

Schulgarten Lerchenfeld

Die Idee eines eigenen Schulgartens war bereits einige Jahre in den Köpfen verschiedener Lehrpersonen präsent und wurde immer mal wieder kurz andiskutiert. Im Winter 2016 haben wir uns schliesslich im Team, einstimmig entschieden den „Schulgarten Lerchu“ definitiv in Angriff zu nehmen.

Uns war dabei wichtig, dass das Ganze mit allen Beteiligten (AfS, Hauswantschaft, Team) vorgängig abgestimmt und detailliert besprochen wurde.

Wir erhielten einen Anteil des Areals zu unserer Verfügung, verbunden allerdings mit der schriftlich fixierten Auflage, diesen ganzen Teil bewirtschaften zu müssen – mit oder ohne Gartenbeet, Hochbeet und Kräuterspirale.

Ein speziell gegründetes Gartenteam (heute Arbeitsgruppe „Garten und Elternarbeit“) tätigte nun die nächsten Schritte, plante die Aufteilung der Parzelle, eruierte die Möglichkeiten, stellte ein Budget auf, organisierte die ersten Tätigkeiten im „Schulgarten Lerchu“ und besorgte das notwendige Material und die Pflanzen. Das gesamte Team half bei der konkreten Umsetzung mit, studierte Gartenbücher, applaudierte beim ersten Spatenstich, füllte das Drahtnetz der Kräuterspirale mit weissen Steinen, grub um, pflanzte, düngte etc.

Seit Sommer 2016 sind wir nun mit unseren Klassen wochenweise an der Arbeit, unseren Schulgarten à jour zu halten. In einem Gartenjournal werden Besonderheiten notiert, so dass jeweils alle Interessierten über das momentane Gedeihen und Wachsen im Bilde sind.

Wir freuen uns über unser Hochbeet, über die Kräuterspirale und das normale Blumenbeet, hegen und pflegen die Pflanzen darin und sind bestrebt, auch das Umfeld der Pflanzenbeete ordentlich und sauber zu halten.

Der Schulgarten ist zu einem Teil unseres Schulalltages geworden!

Wir freuen uns bereits jetzt auf den kommenden Frühling und unseren erneuten Einsatz im „Schulgarten Lerchu!“